

# Quartiersrat Neuallermöhe



## Protokoll

Datum: 2.06.2025

Ort: KulturA

## Tagesordnung

### TOP 1 Begrüßung:

Abstimmung Tagesordnung/Protokoll, ggf. Neuaufnahme von Neu-Mitgliedern

Holger begrüßt die Anwesenden. Zum Protokoll wie auch zur Tagesordnung gibt es keine Anmerkungen.

Matthies Rathjens wird ohne Gegenstimme oder Enthaltung als neues Mitglied in den QR aufgenommen.

Damit sind von 27 Anwesenden nun 19 stimmberechtigt, 8 sind Gäste.

### TOP 2 „Integriertes Klimaschutzkonzept Bergedorf“ (IKK)

Maike Hesse wird als Klimaschutzmanagerin der Stabsstelle Klimaschutz im Bezirksamt Bergedorf vorgestellt. Ihre Ausführungen sind im Anhang nachzulesen.

Darüber hinaus berichtet sie von der Planung des neuen IKK, das im Sommer abgeschlossen sein wird. Als wichtig wird darin angesehen, dass es kleine Projekte sind, die selbstständig umgesetzt werden können. Es werden Workshops stattfinden. Die Stabsstelle konkretisiert und variiert die eingegangenen Ideen. Eine Mitwirkung der Neuallermöher AG Umwelt ist möglich.

Das Thema „Abpflastern“ (auch Thema der Verkehrs-AG) wird im Moment vielerorts diskutiert, ist aber noch nicht ausgereift.

Unsere konkreten Beiträge betreffen das Energiesparen, klimafreundliche Mobilität und allg. klimabewusstes Handeln.

Senkung des Baustandards: Dieser wird von übergeordneter Behörde entschieden; es muss einen Kompromiss zwischen Qualität und Kosten geben.

Mülltrennung: evtl. Kindern auf dem Fleetplatzfest ein Angebot machen.

### TOP 3 „Familienrat Bergedorf“

Das neue Projekt wird (vertretungsweise) von Amelie Breuer vorgestellt, die Leitung hat Meike Kücken. Es können dort alle möglichen Probleme angegangen werden, die in einer Familie auftauchen. Die Beratung will nicht vorschreiben, was zu tun ist, sondern unterstützt ALLE Beteiligten darin, selbst Lösungsmöglichkeiten zu finden: Wie lautet die genaue Frage? Welche Personen sollen teilnehmen? Wo soll das Treffen stattfinden? .... etc. Anfänglich ist die Fachberatung dabei, dann sollen die Beteiligten selbstständig zu Ergebnissen kommen, um ihre eigene Wirkmächtigkeit zu erfahren. Zuletzt wird ein Vertrag aufgesetzt und ggf. ein weiterer Termin vereinbart.

Es handelt sich um ein kirchliches Projekt und befindet sich am Fleetplatz. Es ist kostenfrei, vertraulich und wird vom Jugendamt finanziert. Bei Sprachproblemen können Dolmetscher\*innen mitwirken. Langfristig sollen Bürgerkoordinator\*innen ehrenamtlich mitwirken (Aufwandsentschädigung 30,- €/Std.). Eine Kooperation mit dem KiFaZ ist auch möglich.

### TOP 4 Aktuelles / Berichte aus:

Die **Stadtteilkonferenz** beschäftigt sich mit dem Thema „Leben mit Behinderung“ und will die Einrichtungen im Stadtteil durch eine Führung kennenlernen. Die nächste Sitzung findet am 7. Juli 25 in der Bücherhalle Neuallermöhe statt. „Partnerschaft Demokratie“ wird vorgestellt.

Der **Jugendbeirat** befindet sich in einem Veränderungsprozess, wird sich ans SteinJuZ anknüpfen.

**Polizei** - Thema bleibt die E-Scooter-Problematik; es werden weiterhin rigoros Tickets wegen Falschparkens verteilt. Gleiches gilt für parkende Anhänger.

In der Gretel-Bergmann-Schule arbeitete der Cop4you im Rahmen der Berufsvorbereitung zum Thema Kontosicherheit mit den 12. Klassen und brachte insbesondere strafrechtliche Fragen nahe. Auf Grund des Erfolges wird nun eine Unterrichtseinheit für Zehntklässler ausgearbeitet. Erfolgreich war auch der Senioren-Aktivtag.

Genau beobachtet wird, ob auf den Fleetplatz wirklich nur Lieferanten oder auch private Fahrzeuge fahren.

**SiWa** Die Sperrung des Allermöher Badesees wegen Blaualgen wurde inzwischen aufgehoben. Das heißt an Wochenenden gibt es bis 19.00 h wieder die Badeaufsicht der SiWa. Die SiWa wird gebeten, Warnhinweise in Zukunft an mehreren Stellen und in verschiedenen Sprachen aufzustellen.

**Stadtteilbüro** Am 6. Juni am 13.30 h ist die offizielle Einweihung der Grünen Mitte an der Bühne. Auf dem Programm stehen die Begrüßung, ein Entertainer, es gibt Kaffee und Kuchen .....

Am 4. Juli von 15.00 bis 18.00 findet das Fleetplatzfest statt.

Für September ist die Themenwoche „Nachbarschaftliche Vielfalt“ geplant.

**Netzwerk** Das letzte Netzwerktreffen war am 14. Mai; dort stellte das Museum für Hamburgische Geschichte ein Projekt vor, bei dem mit Hilfe eines Multimedia-Bikes der eigene Stadtteil erkundet und dargestellt werden kann – z.B. geeignet für Bürgerhäuser ..... (s.Anhang)

Die Wilhelmsburger Klima-AG kommt in die Quartiere um zum Zukunftsentscheid zu beraten.

Die **Verkehrs-AG** wird in der nächsten Sitzung ausführlich berichten. Es wird darum gebeten, Beobachtungen zu problematischen Orten bezogen auf Verkehr zu sammeln und mitzuteilen.

### **TOP 5 „Zentrale Achse Oberbillwerder-Fleetplatz“**

Die Umgestaltung des Fleetplatzes ist unabhängig von dem Projekt Oberbillwerder. Sie ist keine Hintertür zur Zustimmung zu Oberbillwerder. Da RISE die Umgestaltung zu 50% mitfinanziert, muss die Umgestaltung jetzt passieren, da der RISE-Vertrag Ende 2026 ausläuft. Das Bezirksamt schätzt die Meinung des QR, darum wird ein Stimmungsbild zum Thema Umgestaltung abgefragt: Alle Anwesenden befürworteten sie, allerdings unter dem Vorbehalt, dass es noch einige Verbesserungen geben wird. Die Weiterentwicklung soll beobachtet und kommentiert werden.

### **TOP 6 Anträge an den Verfügungsfonds**

- 008-25 A.Gaal: Ausstattung mobiles Stadtteilmobiliar für Neuallermöhe  
Es geht um Zelte und Bänke, die ohne Bezahlung an Stadtteil**gruppen** ausgeliehen werden können. Reparaturen an dem alten Mobiliar sind nicht mehr möglich. Dies sind eigentlich 2 Anträge, die der Einfachheit halber in einem gestellt werden, darum ist die Überschreitung des Höchstbetrages zu akzeptieren.  
einstimmig angenommen
- 009-25 A. Quast: Fleetplatzfest  
einstimmig angenommen

### **TOP 7 Verschiedenes & Termine:**

- Nächste Sitzung Quartiersrat: 04.08.2025 im Bürgerhaus Allermöhe
- Antragsfrist für Verfügungsfonds-Anträge: 14 Tage vor der Sitzung
- Das Thema Glasfaser-Verlegung wird angesprochen. Da die Auskünfte der Firmen nicht ausreichend sind, wird die Steuerungsgruppe versuchen, die Verbraucherberatung zu einer sachgerechten Information einzuladen.